

Abschnitt 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

1.1. Produktidentifikator

Produktbezeichnung INK BOTTLE,WH,1000ML

Produktcode T49V9

Reiner Stoff/reines Gemisch Gemisch

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Empfohlene Verwendung Tintenstrahltoner (UV-härtend)

Verwendungen, von denen abgeraten wird Es liegen keine Informationen vor

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenbezeichnung **Importeur / Lieferant**

EPSON EUROPE B.V.
Azie building, Atlas ArenA, Hoogoorddreef
5,1101 BA Amsterdam Zuidoost The
Netherlands
Phone number: +31-20-314-5000

Weitere Informationen siehe _____

Kontaktstelle +31-20-314-5000
E-Mail-Adresse chemicals@epson.eu

1.4. Notrufnummer

Notrufnummer Phone number: +31-20-314-5000
Giftnotruf Berlin; +49 (0)30 30686 790
Antigif Belgisch; +32 (0)70 245 245
Austria; +43 1 406 43 43

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Richtlinie/Verordnung (EG) Nr.
1272/2008

Akute orale Toxizität	Kategorie 4 - (H302)
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Kategorie 2 - (H315)
Schwere Augenschädigung /-reizung	Kategorie 1 - (H318)
Hautsensibilisierung	Kategorie 1A - (H317)
Reproduktionstoxizität	Kategorie 2 - (H361)
Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)	Kategorie 1 - (H372)

Chronische aquatische Toxizität	Kategorie 3 - (H412)
---------------------------------	----------------------

2.2. Kennzeichnungselemente

Symbole/Piktogramme



Signalwort Gefahr

Gefahrenhinweise

- H302 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken
- H315 - Verursacht Hautreizungen
- H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen
- H318 - Verursacht schwere Augenschäden
- H372 - Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition
- H412 - Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung
- H361 - Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen

Enthält 2-Propenoic acid, phenylmethyl ester
2H-Azepin-2-one, 1-ethenylhexahydro-
4-(1-Oxo-2-propenyl)-morpholin
Diphenyl-2,4,6-trimethylbenzoyl phosphine oxide
2-Propenoic acid, 2-(2-ethoxyethoxy)ethyl ester
4-Methoxyphenol

EUH208 - Kann allergische Reaktionen hervorrufen

Sicherheitshinweise

- P264 - Nach Handhabung Hände gründlich waschen
- P270 - Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen
- P301 + P312 - BEI VERSCHLUCKEN: Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen
- P330 - Mund ausspülen
- P501 - Inhalt/Behälter laut Verordnung der Entsorgung zuführen
- P302 + P352 - BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen
- P362 - Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen
- P305 + P351 + P338 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen
- P310 - Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen
- P272 - Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen
- P333 + P313 - Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen
- P363 - Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen
- P201 - Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen
- P202 - Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen
- P308 + P313 - BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen
- P405 - Unter Verschluss aufbewahren
- P260 - Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen
- P314 - Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen
- P273 - Freisetzung in die Umwelt vermeiden
- P280 - Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen

2.3. Sonstige Gefahren

Allgemeine Gefahren Es liegen keine Informationen vor

Abschnitt 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.1 Stoffe

3.2 GEMISCHE

Ingredients contributing to the classification of the mixture, etc.

Chemische Bezeichnung	EG-Nr:	CAS-Nr	Gewicht-%	Einstufung gemäß 67/548/EWG	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] / Sonstige Schutzmaßnahmen	REACH-Registrierungsnummer
2-Propenoic acid, phenylmethyl ester	219-673-9	2495-35-4	30-40	Xi; R36/38-43	Skin Irrit. 2 (H315) Eye Irrit. 2A (H319) Skin Sens. 1B (H317)	-
4-(1-Oxo-2-propenyl)-morpholin	-	5117-12-4	10-20	Xn; R22-48/22 Xi; R41 R43	Acute Tox. 4 (H302) Eye Dam. 1 (H318) Skin Sens. 1 (H317) STOT RE 2 (H373)	-
Titandioxid	236-675-5	13463-67-7	10-20	-	Eye Irrit. 2B (H320)	-
2H-Azepin-2-one, 1-ethenylhexahydro-	218-787-6	2235-00-9	10-20	Xn; R22 Xi; R36-43 T; R48/23	Acute Tox. 4 (H302) Eye Irrit. 2 (H319) Skin Sens. 1B (H317) STOT RE 1 (H372)	-
Diphenyl-2,4,6-trimethylbenzoyl phosphine oxide	278-355-8	75980-60-8	10-20	Repr.Cat.3; R62	Repr. 2 (H361f) Repr. 2 (H361)	-
2-Propenoic acid, 2-(2-ethoxyethoxy)ethyl ester	230-811-7	7328-17-8	5-10	T; R24 Xn; R22 Xi; R36-38 R43 N; R51-53	Acute Tox. 4 (H302) Acute Tox. 3 (H311) Skin Irrit. 2 (H315) Eye Irrit. 2 (H319) Skin Sens. 1A (H317) Aquatic Chronic 2 (H411)	-
Aluminiumhydroxid	244-492-7	21645-51-2	1-5	-	-	-
4-Methoxyphenol	205-769-8	150-76-5	< 1	Xn; R22 Xi; R36 R43	Acute Tox. 4 (H302) Eye Irrit. 2 (H319) Skin Sens. 1 (H317) Skin Irrit. 2 (H315) Aquatic Acute 3 (H402)	-

Wortlaut der R-Sätze siehe unter Abschnitt 16

Wortlaut der H- und EUH-Sätze siehe unter Abschnitt 16

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Empfehlung	Umgehende medizinische Behandlung ist erforderlich Bei bleibenden Symptomen einen Arzt hinzuziehen Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen Kann eine allergische Reaktion hervorrufen
Einatmen	An die frische Luft bringen Unmittelbare Berührung mit der Haut vermeiden. Bei Mund-zu-Mund-Beatmung einen Berührungsschutz verwenden Sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen Bei Atembeschwerden oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten Bei unbeabsichtigter Einatmung von Dämpfen an die frische Luft gehen Bei bleibenden Symptomen einen Arzt hinzuziehen BEI EINATMEN: An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert BEI EINATMEN: Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen
Hautkontakt	Umgehende medizinische Behandlung ist erforderlich Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen und kontaminierte Kleidung und Schuhe ausziehen Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen Bei anhaltender Hautreizung Arzt hinzuziehen Bei entstehender, anhaltender Reizung einen Arzt aufsuchen
Augenkontakt	Sofort mit viel Wasser ausspülen. Nach erstem Ausspülen, evtl. vorhandene Kontaktlinsen entfernen und mindestens 15 Minuten weiter ausspülen Augen während des Ausspülens weit geöffnet halten Sofort einen Arzt hinzuziehen Sofort gründlich mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern Bei bleibenden Symptomen einen Arzt hinzuziehen Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen
Verschlucken	KEIN Erbrechen herbeiführen Mund mit Wasser ausspülen und danach viel Wasser trinken Niemals einer bewusstlosen Person Wasser geben Sofort Giftinformationszentrum oder Arzt hinzuziehen Einen Arzt rufen Bei Verschlucken besteht Aspirationsgefahr Ärztliche Hilfe anfordern Mund mit Wasser ausspülen
Selbstschutz des Ersthelfers	In Abschnitt 8 empfohlene persönliche Schutzausrüstung verwenden Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Hinweis an den Arzt Kann bei anfälligen Personen Sensibilisierung verursachen
Symptomatische Behandlung

Abschnitt 5: MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel CO₂, Trockenchemikalie, trockener Sand, alkohol-beständiger Schaum, Nebel wässriger Alkalisalzlösungen
Wenn risikolos möglich, Behälter aus dem Brandbereich entfernen
Brandbekämpfungsmaßnahmen einsetzen, die an die örtlichen Gegebenheiten und das Umfeld angepasst sind
Brennbares Material sofort aus näherer Umgebung entfernen

Ungeeignete Löschmittel Es darf kein massiver Wasserstrahl verwendet werden, weil er das Feuer ausstreuen und ausbreiten kann

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahren, die von dem Stoff ausgehen Im Brandfall und/oder bei einer Explosion Gase nicht einatmen
Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich
Thermische Zersetzung kann reizende und giftige Gase und Dämpfe freisetzen
Das Produkt verursacht Reizungen der Haut, Augen und Schleimhäute

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung Zur Brandbekämpfung umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen, falls notwendig
Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden
Im Brandfall und/oder bei einer Explosion Gase nicht einatmen
Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Spezielle Löschmittel Behälter mit Regenanlage kühlen

Eigenschaften von entzündbaren Stoffen Kann sich nach dem Löschen des Brandes erneut entzünden
Entzündbarer Stoff

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden
Personen vom Verschütteten/der Leckage fernhalten und auf windzugewandte Seite schicken
Mitarbeiter in sichere Bereiche evakuieren
Auf der windzugewandten Seite aufhalten
Alle Zündquellen ENTFERNEN (nicht Rauchen, keine Funken oder Flammen im unmittelbaren Umgebungsbereich)
Augen- und Hautkontakt sowie Einatmen von Dämpfen vermeiden
Bei Dampfbildung Atemschutzmaske mit Filtermodell verwenden
Bei Brand: Undichtigkeit beseitigen, wenn gefahrlos möglich
Beschädigte Behälter oder verschüttetes Material nicht anfassen, sofern keine

angemessene Schutzkleidung getragen wird
Für angemessene Belüftung sorgen, vor allem in geschlossenen Räumen
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen

SONSTIGE ANGABEN

Bereich lüften

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen

Weitere Leckagen oder Verschütten vermeiden, wenn gefahrlos möglich
Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen
Nicht in die Kanalisation oder Gewässer einleiten
Weitere Angaben zur Ökologie im Abschnitt 12
Inhalt/Behälter einer genehmigten Deponie zuführen
Freisetzung in die Umwelt vermeiden
Verschüttete Mengen aufnehmen

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Methoden zur Rückhaltung

Weitere Leckagen oder Verschütten vermeiden, wenn gefahrlos möglich
Ausgetretenes Pulver mit einer Kunststoffplatte oder -plane abdecken, um ein Ausbreiten zu verhindern
Verschüttetes weiträumig zur späteren Entsorgung eindämmen

Verfahren zur Reinigung

Flüssige Mengen an Verschüttetem mit Erde, Sand oder anderem nicht-brennbarem Absorptionsmittel aufnehmen
Ausgetretenes Pulver mit einer Kunststoffplatte oder -plane abdecken, um ein Ausbreiten zu verhindern
Aufwischen und zur Entsorgung in geeignete Behälter überführen
Mit inertem, absorbierendem Material aufsaugen
Eindämmen
Aufnehmen und in entsprechend gekennzeichnete Behälter überführen
Nur funkenfreies Werkzeug verwenden

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden
Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen
Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen
In Abschnitt 8 empfohlene persönliche Schutzausrüstung verwenden
Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen
Mit lokaler Absaugung verwenden
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen
Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden
Verschlucken kann zu gastrointestinalen Irritationen, Übelkeit, Erbrechen und Diarrhö führen
Nach Handhabung Hände gründlich waschen und gurgeln
Wischtücher zum Aufreinigen des Produkts sofort verbrennen oder entsorgen

Allgemeine Hygienehinweise

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen
Regelmäßiges Reinigen der Ausrüstung, des Arbeitsbereichs und der Kleidung wird empfohlen

Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden
Nach Gebrauch Hände gründlich waschen
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerbedingungen

Behälter gut verschlossen halten und an einem trockenen, kühlen und gut belüfteten Ort lagern
Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen
In korrekt gekennzeichneten Behältern lagern
Von Hitze, Funken, Flammen und anderen Zündquellen fernhalten (d. h. Zündflammen, Elektromotoren und statischer Elektrizität)
Funkensichere Werkzeuge und explosions sichere Ausrüstung verwenden
Unverträglich mit Oxidationsmitteln
Das Produkt muss in den Originalbehältern gelagert werden
Durch UV-Strahlen oder Wäreme erfolgt eine Polymerisation. An einem kühlen, dunklen und gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter müssen dicht verschlossen sein

7.3. Spezifische Endanwendungen

Abschnitt 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

8.1. Zu überwachende Parameter

Chemische Bezeichnung	Europäische Union	Großbritannien	Frankreich	Spanien	Deutschland
Titandioxid	-	STEL: 30 mg/m ³ STEL: 12 mg/m ³ TWA: 10 mg/m ³ TWA: 4 mg/m ³	TWA: 10 mg/m ³	TWA: 10 mg/m ³	-
Aluminiumhydroxid	-	STEL: 30 mg/m ³ STEL: 12 mg/m ³ TWA: 10 mg/m ³ TWA: 4 mg/m ³	-	-	TWA: 4 mg/m ³ TWA: 1.5 mg/m ³
4-Methoxyphenol	-	-	TWA: 5 mg/m ³	TWA: 5 mg/m ³	-

Chemische Bezeichnung	Italien	Portugal	Niederlande	Finnland	Dänemark
Titandioxid	-	TWA: 10 mg/m ³	-	-	TWA: 6 mg/m ³
4-Methoxyphenol	-	TWA: 5 mg/m ³	-	-	TWA: 5 mg/m ³

Chemische Bezeichnung	Österreich	Schweiz	Polen	Norwegen	Irland	Schweden	Tschechische Republik	Luxemburg
Titandioxid	STEL: 10 mg/m ³ TWA: 5 mg/m ³	TWA: 3 mg/m ³	STEL: 30 mg/m ³ TWA: 10.0 mg/m ³ TWA: 10 mg/m ³	TWA: 5 mg/m ³ STEL: 10 mg/m ³	TWA: 10 mg/m ³ TWA: 4 mg/m ³ STEL: 30 mg/m ³ STEL: 12 mg/m ³	5 mg/m ³ LLV (total dust)	-	-
Aluminiumhydroxid	STEL: 10 mg/m ³ TWA: 5 mg/m ³	TWA: 3 mg/m ³	TWA: 2.5 mg/m ³ TWA: 1.2 mg/m ³	-	TWA: 10 mg/m ³ TWA: 4 mg/m ³ STEL: 30 mg/m ³ STEL: 12 mg/m ³	-	TWA: 10.0 mg/m ³	-
4-Methoxyphenol	STEL: 10	-	TWA: 5 mg/m ³	TWA: 5 mg/m ³	TWA: 5 mg/m ³	-	-	-

	mg/m ³ TWA: 5 mg/m ³			STEL: 10 mg/m ³	STEL: 15 mg/m ³		
--	---	--	--	-------------------------------	-------------------------------	--	--

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level) Es liegen keine Informationen vor

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC, predicted no effect concentration) Es liegen keine Informationen vor

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Steuerungseinrichtungen Für angemessene Belüftung sorgen, vor allem in geschlossenen Räumen
Duschen
Augenduschstationen
Belüftungssysteme

Persönliche Schutzausrüstung

Augen- und Gesichtsschutz Dichtschließende Schutzbrille
Gesichtsschutzschild
Schutzbrille mit Seitenschild (oder Schutzbrille) tragen

Handschutz Schutzhandschuhe tragen

Haut- und Körperschutz Geeignete Schutzkleidung
Handschuhe aus Kunststoff oder Kautschuk
Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen
Schürze
Schutzschuhe oder Stiefel

Atemschutz Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen
Kartusche von Atemschutzgerät sollte in regelmäßigen Zeitabständen ausgetauscht werden oder zu einer geeigneten Zeit, entsprechend der Durchbruchzeit

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Physikalischer Zustand:	Flüssigkeit		
Aussehen	Es liegen keine Informationen vor	ODR	Charakteristischer Geruch
Farbe	gefärbt	Geruchsschwelle	Es liegen keine Informationen vor
Besitz	Werte	Bemerkungen • Methode	
pH-Wert	nicht zutreffend		
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	Keine Daten verfügbar		

Siedepunkt/Siedebereich	Keine Daten verfügbar	Es liegen keine Informationen vor
Flammpunkt	≥94°C	Ceta Closed Cup
Verdampfungsrate	Keine Daten verfügbar	Es liegen keine Informationen vor
Combustibility	Keine Daten verfügbar	
Entzündlichkeitsgrenzwert in der Luft		
Obere Entzündbarkeitsgrenzen	Keine Daten verfügbar	
Untere Entzündbarkeitsgrenze	Keine Daten verfügbar	
Dampfdruck	Keine Daten verfügbar	Es liegen keine Informationen vor
Dampfdichte	Keine Daten verfügbar	Es liegen keine Informationen vor
spezifisches Gewicht	1.10-1.20	
Löslichkeit(en)		
Wasserlöslichkeit	Nicht mischbar in Wasser	
Organic Solvent Solubility	Löslich in organischen Lösungsmitteln	
Verteilungskoeffizient	Keine Daten verfügbar	Es liegen keine Informationen vor
Selbstentzündungstemperatur	Keine Daten verfügbar	Es liegen keine Informationen vor
Zersetzungstemperatur	Keine Daten verfügbar	Es liegen keine Informationen vor
Viskosität, kinematisch	Keine Daten verfügbar	
Explosive Eigenschaften	Es liegen keine Informationen vor	
Brandfördernde Eigenschaften	Es liegen keine Informationen vor	

9.2. Sonstige Angaben

Erweichungspunkt	Keine Daten verfügbar
Dichte	Keine Daten verfügbar

Chemische Bezeichnung	Siedepunkt °C	Dichte	Dampfdruck	Dampfdichte	Flammpunkt	Selbstentzündungstemperatur
2-Propenoic acid, phenylmethyl ester	228 °C 1013.25 hPa	1.0573 g/cm ³ at 20 °C	-	-	-	-
Titandioxid	2500 - 3000 °C	3.9 - 4.1 g/cm ³	-	-	-	-
Aluminiumhydroxid	-	2.42 g/cm ³ at 20 °C	-	-	-	-
4-Methoxyphenol	243 - 246 °C	-	-	4.3	132 °C open cup	421 °C

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Bemerkungen	Keine Daten verfügbar
--------------------	-----------------------

10.2. Chemische Stabilität

Stabilität	Unter normalen Bedingungen stabil Polymerisierung kann auftreten Erwärmung kann Explosion verursachen
-------------------	---

Explosionsdaten

Empfindlichkeit gegenüber mechanischer Einwirkung	Kann sich durch Reibung, Hitzeeinwirkung, Funken oder Flammen entzünden
Empfindlichkeit gegenüber statischer Entladung	Kann sich durch Reibung, Hitzeeinwirkung, Funken oder Flammen entzünden

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen
Extreme Temperaturen und direkte Sonneneinstrahlung
Hitze

10.5. Unverträgliche Materialien

Unverträgliche Materialien Hitze; Starke Säuren; OXIDATIONSMITTEL; Laugen; Licht; Peroxide; Radikale Initiatoren

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte Kann im Brandfall giftige Dämpfe entwickeln

Abschnitt 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

Wiederholte oder langandauernde Exposition kann bei sehr anfälligen Personen allergische Reaktionen hervorrufen
Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich
Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

Einatmen Verweis auf andere Abschnitte; 4
Augenkontakt Verweis auf andere Abschnitte; 4
Hautkontakt Verweis auf andere Abschnitte; 4
Verschlucken Verweis auf andere Abschnitte; 4

Unbekannte akute Toxizität 4.3 Prozent des Gemisches bestehen aus Bestandteilen unbekannter akuter Toxizität

Die folgenden Werte werden auf der Basis von Kapitel 3.1 des GHS-Dokuments berechnet

ATEmix (oral) 1,526.70
ATEmix (dermal) 5,882.40

Chemische Bezeichnung	LD50 oral	LD50 dermal	LC50 Einatmen	Einstufung gemäß 67/548/EWG	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] / Sonstige Schutzmaßnahmen	Japanische GHS-Einstufung / Other
2-Propenoic acid, phenylmethyl ester	-	-	-	Xi; R36/38-43	Skin Irrit. 2 (H315) Eye Irrit. 2A (H319) Skin Sens. 1B (H317)	Skin Irrit. 2 Eye Irrit. 2A Skin Sens. 1B
4-(1-Oxo-2-propenyl)-morpholin	-	-	-	Xn; R22-48/22 Xi; R41 R43	Acute Tox. 4 (H302) Eye Dam. 1 (H318) Skin Sens. 1 (H317) STOT RE 2 (H373)	-
Titandioxid	> 10000 mg/kg (Rat)	-	-	-	Eye Irrit. 2B (H320)	Eye Irrit. 2B
2H-Azepin-2-one,	-	-	-	Xn; R22	Acute Tox. 4	Acute Tox. Oral 4

1-ethenylhexahydro-				Xi; R36-43 T; R48/23	(H302) Eye Irrit. 2 (H319) Skin Sens. 1B (H317) STOT RE 1 (H372)	Eye Irrit. 2 Skin Sens. 1B STOT RE 1
Diphenyl-2,4,6-trimethylbenzoyl phosphine oxide	-	-	-	Repr.Cat.3; R62	Repr. 2 (H361f) Repr. 2 (H361)	-
2-Propenoic acid, 2-(2-ethoxyethoxy)ethyl ester	-	-	-	T; R24 Xn; R22 Xi; R36-38 R43 N; R51-53	Acute Tox. 4 (H302) Acute Tox. 3 (H311) Skin Irrit. 2 (H315) Eye Irrit. 2 (H319) Skin Sens. 1A (H317) Aquatic Chronic 2 (H411)	Acute Tox. Oral 4 Acute Tox. Der. 3 Skin Irrit. 2 Eye Irrit. 2 Skin Sens. 1A Aquatic Chronic 2
Aluminiumhydroxid	> 5000 mg/kg (Rat)	-	-	-	-	-
4-Methoxyphenol	1600 mg/kg (Rat)	-	-	Xn; R22 Xi; R36 R43	Acute Tox. 4 (H302) Eye Irrit. 2 (H319) Skin Sens. 1 (H317) Skin Irrit. 2 (H315) Aquatic Acute 3 (H402)	Skin Irrit. 2 Eye Irrit. 2A Aquatic Acute 3 Acute Tox. Oral 4

GHS/CLP Classification Note:

Acute Tox. Der. :Acute toxicity - Dermal, Acute Tox. Inh. (D/M) :Acute toxicity - Inhalation - Dusts and Mists, Acute Tox. Inh. (Gas) :Acute toxicity - Inhalation - Gases, Acute Tox. Inh. (Vap) :Acute toxicity - Inhalation - Vapours, Acute Tox. Oral :Acute toxicity - Oral, Aquatic Acute :Acute Hazardous to the aquatic environment, Aquatic Chronic :Chronic Hazardous to the aquatic environment, Asp. Tox. :Aspiration hazard, Carc. :Carcinogenicity, Expl. :Explosives, Eye Dam. :Serious eye damage, Eye Irrit. :Eye irritation, Flam. Gas :Flammable gases (including chemically unstable gases), Flam. Liq. :Flammable liquids, Flam. Solid :Flammable solids, Lact. :Effects on or via lactation, Met. Corr. :Corrosive to metals, Muta. :Germ cell mutagenicity, Org. Perox. :Organic peroxides, Ox. Gas :Oxidizing gases, Ox. Liq. :Oxidizing liquids, Ox. Sol. :Oxidizing solids, Press. Gas :Gases under pressure, Pyr. Liq. :Pyrophoric liquids, Pyr. Sol. :Pyrophoric solids, Repr. :Reproductive toxicity, Resp. Sens. :Respiratory sensitization, Self-heat. :Self-heating substances and mixtures, Self-react. :Self-reactive substances and mixtures, Skin Corr. :Skin corrosion, Skin Irrit. :Skin irritation, Skin Sens. :Skin sensitization, STOT RE :Specific target organ toxicity – Repeated exposure, STOT SE :Specific target organ toxicity – Single exposure, Water-react. :Substances and mixtures which, in contact with water emit flammable gases

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Es liegen keine Informationen vor
Schwere Augenschädigung /-reizung	Es liegen keine Informationen vor
Sensibilisierung	Es liegen keine Informationen vor
Keimzellmutagenität	Es liegen keine Informationen vor
Karzinogenität	Es liegen keine Informationen vor
Reproduktionstoxizität	Es liegen keine Informationen vor
STOT - einmaliger Exposition	Es liegen keine Informationen vor
STOT - wiederholter Exposition	Es liegen keine Informationen vor

Aspirationsgefahr Es liegen keine Informationen vor

Abschnitt 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN

12.1. Toxizität

96.5% des Gemischs besteht aus Bestandteilen mit unbekannter Gewässergefährdung

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz und Abbaubarkeit Es liegen keine Informationen vor

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulation Es liegen keine Informationen vor

Chemische Bezeichnung	Verteilungskoeffizient
4-Methoxyphenol	1.34

12.4. Mobilität im Boden

Mobilität im Boden Es liegen keine Informationen vor

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung Es liegen keine Informationen vor

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Andere schädliche Wirkungen Es liegen keine Informationen vor

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Abfall aus Rückständen/nicht verwendeten Produkten Darf nicht in die Umwelt freigesetzt werden
Die Entsorgung sollte in Übereinstimmung mit den geltenden regionalen, nationalen und lokalen Gesetzen und Richtlinien erfolgen

Kontaminierte Verpackung Eine nicht ordnungsgemäße Entsorgung oder Wiederverwendung dieses Behälters kann gefährlich und ungesetzlich sein

SONSTIGE ANGABEN Abfallschlüssel müssen durch den Benutzer auf der Basis der Anwendung, für die das Produkt verwendet wurde, zugewiesen werden
In dicht geschlossenem Fass lagern, um ein Verschütten des Inhalts zu vermeiden

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Behälter dürfen kein Leck aufweisen. So Laden, dass Behälter nicht umfallen, herunterfallen und beschädigt werden können
Erforderliche Schritte zum Vermeiden eines Einsturzes vornehmen
Lichtundurchlässige Behälter für Lagerung und Transport verwenden

UN-Nummer nicht zutreffend
Verpackungsgruppe (VG) nicht zutreffend
ERG-Code 133
Ordnungsgemäße nicht zutreffend
Versandbezeichnung

IMDG

14.1 UN-Nummer nicht zutreffend
14.2 Ordnungsgemäße Nicht reguliert
Versandbezeichnung
14.3 Gefahrenklasse Nicht reguliert
14.4 Verpackungsgruppe (VG) nicht zutreffend
14.6 Sondervorschriften Keine
14.7 Massengutbeförderung Es liegen keine Informationen vor
gemäß Anhang II des
MARPOL-Übereinkommens 73/78
und gemäß IBC-Code

RID

14.1 UN-Nummer nicht zutreffend
14.2 Ordnungsgemäße Nicht reguliert
Versandbezeichnung
14.3 Gefahrenklasse Nicht reguliert
14.4 Verpackungsgruppe (VG) nicht zutreffend
14.5 Umweltgefahr nicht zutreffend
14.6 Sondervorschriften Keine

ADR

14.1 UN-Nummer nicht zutreffend
14.2 Ordnungsgemäße Nicht reguliert
Versandbezeichnung
14.3 Gefahrenklasse Nicht reguliert
14.4 Verpackungsgruppe (VG) nicht zutreffend
14.5 Umweltgefahr nicht zutreffend
14.6 Sondervorschriften Keine

ICAO (International Civil Aviation Association, Internationale Zivilluftfahrtorganisation) (Luft)

14.1 UN-Nummer nicht zutreffend
14.2 Ordnungsgemäße Nicht reguliert
Versandbezeichnung
14.3 Gefahrenklasse Nicht reguliert
14.4 Verpackungsgruppe (VG) nicht zutreffend
14.5 Umweltgefahr nicht zutreffend
14.6 Sondervorschriften Keine

IATA

14.1 UN-Nummer nicht zutreffend
14.2 Ordnungsgemäße Nicht reguliert

Versandbezeichnung	
14.3 Gefahrenklasse	Nicht reguliert
14.4 Verpackungsgruppe (VG)	nicht zutreffend
14.5 Umweltgefahr	nicht zutreffend
14.6 Sondervorschriften	Keine

Abschnitt 15: RECHTSVORSCHRIFTEN

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr	Französische RG-Nummer	Seveso III Directive
2-Propenoic acid, phenylmethyl ester	2495-35-4	-	Es liegen keine Informationen vor
4-(1-Oxo-2-propenyl)-morpholin	5117-12-4	-	Es liegen keine Informationen vor
Titandioxid	13463-67-7	-	Es liegen keine Informationen vor
2H-Azepin-2-one, 1-ethenylhexahydro-	2235-00-9	-	Es liegen keine Informationen vor
Diphenyl-2,4,6-trimethylbenzoyl phosphine oxide	75980-60-8	-	Es liegen keine Informationen vor
2-Propenoic acid, 2-(2-ethoxyethoxy)ethyl ester	7328-17-8	-	Es liegen keine Informationen vor
Aluminiumhydroxid	21645-51-2	-	Es liegen keine Informationen vor
4-Methoxyphenol	150-76-5	RG 65	Es liegen keine Informationen vor

Europäische Union

Richtlinie 98/24/EG für den Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer gegen Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit beachten

Genehmigungen und/oder Verwendungsbeschränkungen: Dieses Produkt enthält keine Stoffe, die der Zulassungspflicht unterliegen (Verordnung (EG) (Nr. 1907/2006, (REACH), Anhang XIV) Dieses Produkt enthält keine Stoffe, die der Zulassungspflicht unterliegen (Verordnung (EG) (Nr. 1907/2006, (REACH), Anhang XVII)

Abschnitt 16: SONSTIGE ANGABEN

Vollständiger Wortlaut der R-Sätze: siehe Abschnitte 2 und 3

R22 - Gesundheitsschädlich beim Verschlucken
R24 - Giftig bei Hautkontakt
R36 - Reizt die Augen
R38 - Reizt die Haut
R41 - Gefahr ernster Augenschäden
R43 - Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich
R51 - Giftig für Wasserorganismen
R62 - Kann möglicherweise die Fortpflanzungsfähigkeit beeinträchtigen
R21/22 - Gesundheitsschädlich bei Berührung mit der Haut und beim Verschlucken
R36/38 - Reizt die Augen und die Haut
R48/22 - Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Verschlucken
R48/23 - Giftig: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen
R52/53 - Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben

Wortlaut der H-Sätze, auf die in Abschnitt 3 Bezug genommen wird

H302 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken
H311 - Giftig bei Hautkontakt
H315 - Verursacht Hautreizungen
H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen
H318 - Verursacht schwere Augenschäden
H319 - Verursacht schwere Augenreizung
H320 - Verursacht Augenreizung
H361 - Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen
H361f - Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen
H372 - Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition durch Einatmen
H373 - Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition durch Einatmen
H402 - Schädlich für Wasserorganismen
H411 - Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

Fachliteratur und Datenquellen LOLI Database (ChemADVISOR, Inc.)

Ausgabedatum 14-Okt-2020 (DD-MM-YYYY)

Dieses Material Sicherheitsdatenblatt entspricht den Anforderungen der Vorschrift (EU) Nr. 1907/2006

Haftungsausschluss

Die in diesem Material Sicherheitsdatenblatt enthaltenen Informationen sind nach bestem Wissen und Gewissen erstellt worden und basieren auf dem Wissensstand zur Zeit der Veröffentlichung. Die enthaltenen Informationen sind zur Orientierung für eine sichere Handhabung, Verwendung, Verarbeitung, Lagerung, Transport, Entsorgung und im Falle von Verschüttetem bestimmt und gelten nicht als Garantie und Qualitätsspezifikationen. Diese Informationen beziehen sich lediglich auf das explizit angegebene Material und können bei Verwendung mit anderen Materialien oder anderen Abläufen für ein solches Material keine Gültigkeit haben, falls nicht im Text spezifiziert

Ende des Sicherheitsdatenblatts